

Mirjam Köchli
Gemeinderätin
Tschudistrasse 34a
9000 St. Gallen
Tel. 071 278 50 49

13.07.01

SR EINGANG	
Zuweisung an	V.T.B.
Kopie an	ST/S/S+S/K
Bestätigt
Dat. 17.7.01 Stadtpräsident	

Stadtrat
Rathaus
9001 St. Gallen

Einfache Anfrage:

Ozon - Verkehr(t)!

Sehr geehrte Damen und Herren Stadträte

Die Umweltfachstelle hat die städtischen Schulen zum Thema Ozon informiert. Die gesamtstädtische Bevölkerung erhält aber diese Information nicht direkt zugestellt.

Leider ist mit Informieren alleine die Sache noch lange nicht erledigt. Die Ursachen für überhöhte Ozonwerte bleiben weiterhin bestehen.

Auch letztes Jahr sind die Ozonwerte trotz verregnetem Sommer sehr oft und massiv überschritten worden. (s. Messwerte auf der Stuelegg). Die Dauerbelastung wird in Zukunft noch steigen.

Die Ozonbelastung kann nur durch Verminderung des Ausstosses von sogenannten Vorläufersubstanzen, d. h. durch die Verringerung der Benzin- und Dieselerbrennung gesenkt werden.

In diesem Zusammenhang sind Empfehlungen wie "bei hohen Ozonwerten nicht ins Freie zu gehen" oder "bei wiederholt auftretenden Beschwerden einen Arzt oder eine Ärztin aufzusuchen, um die Ursachen der Symptome abzuklären" als zynisch zu bezeichnen.

Ist der Stadtrat deshalb bereit,

- alle Bevölkerungsteile über die Ozonbelastung zu informieren
- und wirkungsvolle Massnahmen - z. B. eine Beschränkung (Kontingentierung) des motorisierten Individualverkehrs - zu ergreifen?

St. Gallen, 11.07.2001

Mit freundlichen Grüßen



Mirjam Köchli